

## GUTACHTEN ZUR ERTEILUNG EINES NACHTRAGS ZUR ABE 50583

**366-0350-15-MURD/N1**

Antragsteller: DIEWE GmbH  
 86438 Kissing  
 Art: Sonderrad 9 J X 20 EH2+  
 Typ: D820

Die in den Anlagen aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach erfolgter Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das vorliegende Gutachten zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 50583 verliert seine Gültigkeit, wenn sich durch Umrüstung berührte Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

Für Räder der Radausführungen die nur an der Vorderachse zulässig sind, ist an der Hinterachse der Radtyp D920 zu verwenden. Die in den entsprechenden Gutachten aufgeführten Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten

### I. Übersicht

Ausführung	Ausführungsbezeichnung		Loch- kreis (mm) / -zahl	Mitten- och (mm)	Ein- preß- tiefe (mm)	zul. Rad- last (kg)	zul. Abroll- umf. (mm)	gültig ab Fertig. Datum
	Kennzeichnung Rad	Kennzeichnung Zentrierring						
820XX-5112B40 571	PCD 5x112	ohne	112/5	57,1	40	800	2190	09/15
820XX-5112B25 665	PCD 5x112	ohne	112/5	66,5	25	740	2361	09/15
820XX-5112B25 665	PCD 5x112	ohne	112/5	66,5	25	775	2250	09/15
820XX-5112B40 665	PCD 5x112	ohne	112/5	66,5	40	800	2190	09/15
820XX-5112A25 666	PCD 5x112	ohne	112/5	66,6	25	775	2250	09/15
820XX-5112A40 666	PCD 5x112	ohne	112/5	66,6	40	800	2190	09/15
820XX-5112C25 665	PCD 5x112	ohne	112/5	66,6	25	765	2275	09/15
820XX-5112C25 665	PCD 5x112	ohne	112/5	66,6	25	775	2250	09/15
820XX-5112C40 665	PCD 5x112	ohne	112/5	66,6	40	725	2391	09/15
820XX-5112C40 665	PCD 5x112	ohne	112/5	66,6	40	750	2306	09/15
820XX-5112C40 665	PCD 5x112	ohne	112/5	66,6	40	780	2220	09/15

# Gutachten 366-0350-15-MURD/N1 zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 50583

Fahrzeugteil: Sonderrad 9 J X 20 EH2+  
Antragsteller: DIEWE GmbH

Radtyp: D820  
Stand: 23.02.2016



Seite: 2 von 5

820XX-5112C40 665	PCD 5x112	ohne	112/5	66,6	40	800	2190	09/15
820XX-5114A40 661	PCD 5x114,3	ohne	114,3/5	66,1	40	750	2275	09/15
820XX-5114A40 661	PCD 5x114,3	ohne	114,3/5	66,1	40	800	2190	09/15
820XX-5114A40 707	PCD 5x114,3	ohne	114,3/5	70,7	40	800	2190	09/15
820XX-5120A35 641	PCD 5x120	ohne	120/5	64,1	35	800	2290	09/15
820XX-5120C45 651	PCD 5x120	ohne	120/5	65,1	45	800	2290	09/15
820XX-5120A30 726	PCD 5x120	ohne	120/5	72,6	30	800	2290	09/15
820XX-5120A35 726	PCD 5x120	ohne	120/5	72,6	35	800	2290	09/15
820XX-5120A30 741	PCD 5x120	ohne	120/5	74,1	30	800	2290	09/15
820XX-5120A35 741	PCD 5x120	ohne	120/5	74,1	35	800	2290	09/15
820XX-5120A30 671	PCD 5x120,65	ohne	120,65/5	67,1	30	800	2290	09/15
820XX-5127A50 716	PCD 5x127	ohne	127/5	71,6	50	855	2280	09/15
820XX-5130C50 716	PCD 5x130	ohne	130/5	71,6	50	845	2306	09/15
820XX-5130C50 716	PCD 5x130	ohne	130/5	71,6	50	855	2280	09/15

## I.1. Beschreibung der Sonderräder

Antragsteller : DIEWE GmbH

86438 Kissing

Hersteller : DIEWE GmbH

:  
: 86438 Kissing

Handelsmarke : DIEWE GmbH

Art der Sonderräder : LM-Sonderräder, einteilig, Mittenbohrung mit einer Kappe abgedeckt

Korrosionsschutz : Mehrschicht-Einbrennlackierung

Masse des Rades : ca. 15,9 kg

## I.2. Radanschluß

siehe Anlage

## I.3. Kennzeichnung der Sonderräder

An den Sonderrädern wird folgende Kennzeichnung an der Außen- bzw. Innenseite eingegossen bzw. eingeprägt, siehe Beispiel der Radausführung 820XX-5112C25665:

# Gutachten 366-0350-15-MURD/N1 zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 50583

Fahrzeugteil: Sonderrad 9 J X 20 EH2+  
Antragsteller: DIEWE GmbH

Radtyp: D820  
Stand: 23.02.2016



Seite: 3 von 5

	: Außenseite	: Innenseite
Hersteller	: --	: DIEWE
Radtyp	: --	: D820
Radausführung	: --	: PCD 5x130
Radgröße	: --	: 9 J X 20 EH2+
Typzeichen	: KBA 50583	: --
Einpreßtiefe	: --	: ET50
Herstellungsdatum	: --	: Fertigungsmonat und -jahr : z.B. 09.15
Herkunftsmerkmal	: --	: MADE IN ITALY
Japan. Prüfwertzeichen	: --	: JWL

Zusätzlich können an der Radinnenseite bzw. -außenseite verschiedene Kontrollzeichen angebracht sein.

## I.4. Verwendungsbereich

Die Sonderräder sind für Personenkraftwagen vorgesehen.

## II. Sonderradprüfung

Die hier beschriebenen Sonderräder wurden gemäß der "Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kfz und ihre Anh. BMV/StV 13/36.25.07-20.01, VkBI S 1377" vom 25.11.1998 geprüft.

### II.1. Felge

Die Maße und Toleranzen der Felgenkontur entsprechen der E.T.R.T.O. Norm.

### II.2. Werkstoff der Sonderräder:

Zusammensetzung, Festigkeitswerte und Korrosionsverhalten des Werkstoffes sind in der Beschreibung des Herstellers aufgeführt; diese Angaben wurden durch uns nicht überprüft.

### II.3. Festigkeitsprüfung:

Ein Festigkeitsnachweis vom Prüflabor QualiLap 1034-QL15-R01 ver. 1 vom 15.02.2016 liegt vor.

## III. Anbau- und Verwendungsprüfung:

### III.1. Anbauuntersuchung am Fahrzeug:

Wenn die Auflagen und Hinweise in den Anlagen erfüllt sind, haben die Räder ausreichenden Abstand von Brems- und Fahrwerksteilen, und die Freigängigkeit der Reifen ist bei den im Straßenverkehr üblichen Bedingungen gewährleistet.

### III.2. Fahrversuche:

Freigaben der Fahrzeughersteller über Felgengröße, Einpreßtiefe und Größen der Bereifung liegen teilweise nicht vor.

Für die Verwendung der Sonderräder wurden Anbau-, Freigängigkeits und Handlingprüfungen durchgeführt. Der Untersuchungsumfang entspricht den Kriterien der Richtlinie für die Prüfung von Sonderrädern für Kfz und ihre Anhänger (BMV/StV 13/36.25.07-20.01 vom 25.11.1998, VkBI S. 1377), Punkt 4.6.8 Anbauprüfung, und des VdTÜV-Merkblattes Nr. 751 (Begutachtung von baulichen Veränderungen an M- und N-Fahrzeugen unter besonderer Berücksichtigung der Betriebsfestigkeit, Ausgabe 08.2008 Anhang I). Bei den durchgeführten Prüfungen ergaben sich im Vergleich zur serienmäßigen Ausrüstung der Fahrzeuge keine Beanstandungen.

# Gutachten 366-0350-15-MURD/N1 zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 50583

Fahrzeugteil: Sonderrad 9 J X 20 EH2+  
Antragsteller: DIEWE GmbH

Radtyp: D820  
Stand: 23.02.2016



Seite: 4 von 5

Kriterien des Fahrkomforts lagen der Beurteilung nicht zugrunde. Der Kraftstoffverbrauch mit den von der Serie abweichenden Rad/Reifen-Kombinationen wurde nicht gemessen.

### III.3. Fahrwerksfestigkeit:

Die Spurverbreiterung beträgt an den geprüften PKW weniger als 2 % der serienmäßigen Spurweite. Deshalb ist eine Prüfung der Fahrwerksfestigkeit nicht erforderlich.

### IV. Zusammenfassung:

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis nach §22 StVZO bestehen keine technischen Bedenken.

Der Gutachteninhaber muß eine gleichmäßige und reihenweise Fertigung der Räder gewährleisten.

Er hat darüberhinaus dafür zu sorgen, daß dieses Gutachten sowie dessen Anlagen durch Nachtrag ergänzt werden, wenn

- sich am Sonderrad Änderungen in maßlicher, werkstofflicher oder fertigungstechnischer Hinsicht ergeben.
- sich berührte Bau- und Betriebsvorschriften der Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) bzw. hierzu ergangene Richtlinien und Anweisungen ändern.
- ein Verwendungsbereich definiert ist und sich in diesem anbau-, freigängigkeits- oder fahrzeugfunktionsrelevante Daten ändern.

Benannt als Technischer Dienst durch das Kraftfahrt-Bundesamt (KBA) unter der Registrierungsnummer KBA-P00100-10.

### V. Unterlagen und Anlagen:

#### V.1. Verwendungsbereichsanlagen:

Folgende Verwendungsbereiche in den bestehenden Anlagen werden aktualisiert und ggf. um neue Anlagen ergänzt:

Anlage	Hersteller	Ausführung	ET	erstellt am	Allg. Hinweise
10	AUDI, SKODA, VOLKSWAGEN	820XX-5112B40571	40	23.02.2016	liegt bei
1	AUDI, QUATTRO GmbH	820XX-5112B25665; 820XX-5112B25665	25	23.02.2016	liegt bei
2	DAIMLER BENZ, DAIMLER (D), MERCEDES-AMG, MERCEDES-BENZ, PORSCHE	820XX-5112C25665; 820XX-5112C25665	25	23.02.2016	liegt bei
11	BMW AG	820XX-5112A25666	25	23.02.2016	liegt bei
12	AUDI	820XX-5112B40665	40	23.02.2016	liegt bei
13	AUDI, DAIMLER (D), MERCEDES-BENZ	820XX-5112C40665; 820XX-5112C40665; 820XX-5112C40665; 820XX-5112C40665	40	23.02.2016	liegt bei
14	NISSAN EUROPE (F), Nissan International S. A., RENAULT	820XX-5114A40661; 820XX-5114A40661	40	23.02.2016	liegt bei
15	FORD MOTOR	820XX-5114A40707	40	23.02.2016	liegt bei
16	TESLA MOTORS	820XX-5120A35641	35	23.02.2016	liegt bei
3	VOLKSWAGEN	820XX-5120C45651	45	23.02.2016	liegt bei
5	BMW, BMW AG	820XX-5120A30726	30	23.02.2016	liegt bei
6	BMW, BMW AG	820XX-5120A35726	35	23.02.2016	liegt bei
7	BMW AG	820XX-5120A30741	30	23.02.2016	liegt bei

**Gutachten 366-0350-15-MURD/N1  
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 50583**

Fahrzeugteil: Sonderrad 9 J X 20 EH2+  
Antragsteller: DIEWE GmbH

Radtyp: D820  
Stand: 23.02.2016



Seite: 5 von 5

8	BMW AG	820XX-5120A35741	35	23.02.2016	liegt bei
4	GMC	820XX-5120A30671	30	23.02.2016	liegt bei
17	CHRYSLER (USA)	820XX-5127A50716	50	23.02.2016	liegt bei
9	AUDI, PORSCHE, VOLKSWAGEN	820XX-5130C50716; 820XX-5130C50716	50	23.02.2016	liegt bei

**V.1.a. Nacharbeitsprofile:**

s. Anlage: Nacharbeitsprofile - Skizze Radhaus

**V.2. Allgemeine Hinweise:**

siehe Anlage: Allgemeine Hinweise

**V.3. Technische Unterlagen:**

siehe Anlage: Technische Unterlagen

**V.4. Radabdeckung:**

s. Anlage: Radabdeckung



Schulz

Sachverständiger

München, 23.02.2016  
PFE